Frage zu Projekt:

Vermögenssurvey

Thema der Frage:

Soziodemographie

Konstrukt:

Formen von Alterseinkünften

Fragetext:

Bitte sagen Sie mir, welche der genannten Formen von Alterseinkünften Sie / (er/sie) voraussichtlich beziehen werden / wird. Bitte beziehen Sie ggf. auch bereits genannte Verträge/Anlagen mit ein.

Instruktionen:

Int.: Liste 3 vorlegen, Mehrfachnennungen möglich

Falls "weiß nicht" geantwortet: Warum wissen Sie das nicht?

Antwortkategorien:

- a) Rente der gesetzlichen Rentenversicherung
- b) Beamtenpension
- c) Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst
- d) Altersrente für Landwirte
- e) Berufsständische Versorgung der verkammerten Freiberufler wie z.B. Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte – (Bezeichnung erfragen)
- f) Keine der genannten

Weiß nicht

Keine Angabe

Eingesetzte kognitive Technik/en:

General Probing

Befund zur Frage:

Die Testpersonen erwarten – bei Mehrfachnennungen – in sieben Fällen Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung, in fünf Fällen Beamtenpension und in drei Fällen eine Zusatzversicherung im öffentlichen Dienst; in zwei Fällen wird zusätzlich noch Kategorie "f" genannt, was sich aus den spontanen Aussagen der entsprechenden Testpersonen erklärt:

- *"a, b und f und Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung. Das sind Einkünfte, die mir zustehen, und deshalb müsste das eigentlich in der Frage mit dabei stehen"* (ID 1)
- *"Weiß nicht wohin ich Lebensversicherungen, die als Rente ausgezahlt werden, zuordnen soll. Ebenso Immobilienbesitz, deshalb für beide Kennbuchstabe "f".* (ID 13)

Dass grundsätzlich aufgefallen ist, dass keine Fragen zu Immobilienbesitz gestellt worden sind, ist an anderer Stelle schon erwähnt worden.

Empfehlungen:

Wir empfehlen auch hier die Verschlankung des Befragungsablaufes. Die Fragen 62, 63 und 64 könnten zusammengefasst und direkt unter Verwendung der entsprechenden Liste abgefragt werden: "Int.: Liste xx vorlegen. Welche der Alterseinkünfte auf dieser Liste werden Sie zukünftig einmal beziehen?" Mehrfachnennungen sollten möglich und die Kategorie "nichts davon" sollte – auch wenn kaum damit zu rechnen ist, dass dies zutrifft – auf der Liste enthalten sein.

Auch hier wäre zu klären, ob sich die Frage auf die Befragungsperson oder auf den gesamten Haushalt beziehen soll; dieser Bezug muss auf jeden Fall in der Frage deutlich werden, also ggfs. "... werden Sie persönlich einmal beziehen?" oder "... werden Sie oder eine andere Person in Ihrem Haushalt einmal beziehen.?"

Für alle genannten Formen der privaten Alterseinkünfte gibt es im Fragebogen dann Nachfragen. Hier im Pretest wurden die Nachfragen für a) Betriebsrente, b) staatlich bezuschusste Altersvorsorge, c) kapitalbildende Lebensversicherungen, d) sonstige private Rentenversicherungen und e) Direktversicherung durch den Arbeitgeber gestellt.